

Spektrum, von der Energie- und Rohstoff-Forschung bis zu allgemeinen Fragen der Forschungsplanung und des Förderungsmanagements erstrecken. Die Zusammenarbeit schließt den Austausch von Fachdelegationen und Gastwissenschaftlern, Seminare, gemeinsame Studien und vor allem Forschungsvorhaben mit mehrjähriger Laufzeit ein.

★

**Infratron**, München/Hamburg hat die **Exklusiv-Vertretung von Advanced Input Devices (AID)** übernommen. Angeboten werden Keyboards mit der Handelsbezeichnung Microkey.

★

Der Leiter der Bundesbahn-Versuchsanstalt München, **Dr.-Ing. Karlheinz Althammer**, wurde vom niedersächsischen Minister für Wissenschaft und Kunst zum **Honoraryprofessor an der Technischen Universität Braunschweig** bestellt. Seit dem Sommersemester 1973 hat Dr. Althammer dort bereits einen Lehrauftrag für das Fachgebiet „Spurgeführte Landverkehrsfahrzeuge“. 1968 hielt Dr. Althammer an der TH in München Vorlesungen zum Thema „Konstruktion von Schienenfahrzeugen“.

★

**Im Alter von 70 Jahren verstarb** in London Rechtsanwalt **Dr. jur. Philip Hartley**. Fast 30 Jahre gehörte er dem Präsidium der Gesellschaftervertretung des Frankfurter Fernmeldeunternehmens Telefonbau und Normalzeit an, zuletzt als stellvertretender Vorsitzender. 1933 emigrierte Hartley nach England, wo er sich in London als Anwalt niederließ. Als langjähriges Mitglied des Bezirksparlaments in Wembley und als Vertragsanwalt der Deutschen Botschaft in London erwarb er sich großes Ansehen in seiner neuen Heimat. Er war Mit-

glied des Vorstandes und des Aufsichtsrates einiger bedeutender Unternehmen. Hartley war Träger des Bundesverdienstkreuzes und wurde 1978 mit dem Order of the British Empire ausgezeichnet.

★

Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung der **Arbeitsgemeinschaft Unterrichtstechnik im ZVEI** wurden der Vorsitzende **Ulrich Prestin** (Nordmende) sowie der stellvertretende Vorsitzende **Karl-Heinz Geisthardt** (Philips) einstimmig wiedergewählt. Die Arbeitsgemeinschaft ist ein Zusammenschluß von industriellen Unternehmen, die technische Einrichtungen für Unterricht und Fortbildung in Schule und Betrieb herstellen.

★

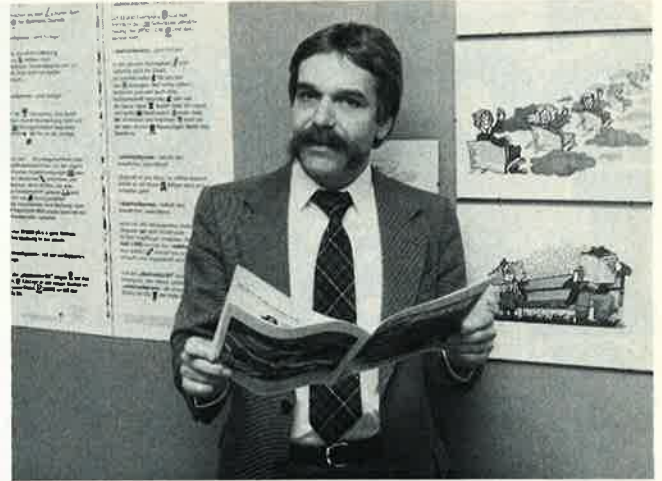
Die **nbn Elektronik GmbH** hat Ende Oktober ihr **neues Firmengebäude** bezogen. Die Anschrift lautet jetzt: nbn Elektronik GmbH, Gewerbegebiet, 8036 Herrsching, Tel.: 0 81 52/3 90.

★

Am 26. Januar 1981 findet im **Haus der Technik in Essen** ein **Vortrag** zum Thema „Halbleiter-, Digital- und Nachrichtentechnik“ statt. Zwei weitere Vorträge am 29. und 30. Januar behandeln das Thema „Elektrizitätswirtschaft“ in zwei Teilen.

★

Die **Unisel Elektronik GmbH**, Unterföhring, hat am 1. November die **Exklusivvertretung der Elpac Power Systems, USA**, für Deutschland und Österreich übernommen. Das erweiterte Lieferprogramm enthält zusätzlich Längsregler, getaktete Netzteile, DC/DC-Wandler und Mikroprozessor-Stromversorgungen, Stromversorgungen mit Einfach- bis Vierfach-Ausgängen — insgesamt 160 verschiedene Gerätetypen.



Günter Weeth

## In eigener Sache

Mit dem vorliegenden ersten Heft des neuen Jahres haben Sie, lieber Leser, die neue, in ihrer Konzeption erweiterte »elektronikpraxis« in den Händen. Notwendig wurde diese konzeptionelle Erweiterung durch die extrem hohen Innovationsraten in der Elektronik. Mit Siebenmeilentiefeln hält sie Einzug in fast allen Bereichen der Industrie, führt sie zu Veränderungen in Technologien und Verfahren, zwingt sie immer mehr Fachleute, sich mit ihr auseinanderzusetzen.

Künftig wird die Elektronik noch viel stärker als bisher eine Schlüsselposition in Branchen einnehmen, die bis heute Domänen anderer Disziplinen waren. Das führt zu einer Situation, die den Elektronikanwender in der Industrie verstärkt in den Mittelpunkt des Elektronikgeschehens stellt. Dem werden wir künftig mit neuen inhaltlichen Schwerpunkten — mit anwendungsorientierten Fachbeiträgen und mit umfassenden Informationen zu neuen Produkten — Rechnung tragen.

Neue Produkte steckt man nicht in alte Verpackungen! Nach diesem Grundsatz haben wir auch einige optische Veränderungen vorgenommen. Wie Sie sicher schon festgestellt haben, präsen-

tiert sich Ihnen die »elektronikpraxis« jetzt mit einem neuen Gesicht; mit einem Gesicht, das nicht nur neu, sondern auch farbig ist. Mit der Farbe soll nicht nur ein weiteres Gestaltungselement in die Zeitschrift integriert werden, sondern die Farbe soll Ihnen neben einem Mehr an Informationen auch mehr Freude beim Lesen bringen.

Bei allen Neuerungen jedoch soll man das Bewährte nicht aus den Augen verlieren. Bewährt hat sich, das beständigen die ständig steigenden Resonanzen ebenso wie unsere Umfrage im vergangenen Jahr, unser Leserdienst. Wir werden deshalb das Kennziffersystem beibehalten, um für Sie den Zugriff zu weiterführenden Informationen möglichst einfach zu machen.

Mit der neuen konzeptionell erweiterten »elektronikpraxis« wollen wir Ihnen, lieber Leser, eine attraktive Elektronikfachzeitschrift an die Hand geben, die sich am Markt orientiert und die Ihnen hilft, sich in unserer Branche zu informieren; eine anwendungsbezogene Fachzeitschrift also, die in dieser Konzeption dem Informationsbedarf sowohl der Elektronikentwickler als auch der Elektronikanwender in der Industrie Rechnung trägt.